

## **Entschließungsantrag**

**der Fraktion der SPD**

**zum Gesetzentwurf der Fraktionen der CDU/CSU und FDP  
— Drucksachen 11/2237, 11/3320 —**

**Entwurf eines Gesetzes zur Strukturreform im Gesundheitswesen  
(Gesundheits-Reformgesetz – GRG)**

**zum Gesetzentwurf der Bundesregierung  
— Drucksachen 11/2493, 11/3320 —**

**Entwurf eines Gesetzes zur Strukturreform im Gesundheitswesen  
(Gesundheits-Reformgesetz – GRG)**

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Deutsche Bundestag stellt fest:

Die mit dem sogenannten Gesundheitsreformgesetz als Erprobungsregelung eingeführte Beitragsrückgewähr, nach der ein Krankenversicherungsmitglied bis zu einem vollen Monatsbeitrag zurückerhält, wenn er keine Leistung in Anspruch nimmt, ist gesundheitspolitisch fragwürdig und stellt einen groben Verstoß gegen die Prinzipien der Solidarität und der sozialen Gerechtigkeit dar. Im Zusammenhang mit der durch dieses Gesetz vorgenommenen drastischen Mehrbelastung der Kranken und der Beitragserhöhung für die Rentnerinnen und Rentner verstößt sie auf besonders eklatante Weise gegen die Grundsätze unseres Sozialstaates.

Bonn, den 22. November 1988

**Dr. Vogel und Fraktion**

